

Wir brauchen Dich!



Beim ACE haben Menschen mit Verantwortung und Werten ein Zuhause.

In 223 Kreisen kümmern sich ACE-Mitglieder ehrenamtlich um die Verkehrspolitik und die Verkehrssicherheit in ihrer Kommune und der Region.

▶ Sie fordern, begleiten und bewegen:

Sie engagieren sich bei Verkehrszählungen, klären auf bei der Anschnallpflicht für Kinder, sorgen für Behinderten-Parkplätze und sichere Straßen.

▶ Sie besetzen konkrete Themen:

Von der Tempo-30-Zone, dem Kreisverkehr, der Bushaltestelle bis hin zum Zebrastreifen. Und sie pflegen ein erlebnisorientiertes Clubleben: vom Pannenkurs für Frauen über kulturelle Veranstaltungen bis hin zur gemeinsamen Clubreise.



Harald Kraus, Vorsitzender ACE-Kreis Göppingen-Esslingen

„Verändern und verbessern. Mit vielen Gleichgesinnten im ACE. Das ist mein Ding. Beim ACE nennen sie mich den „Schlagloch-Sheriff“. Ich kümmere mich um den Straßenzustand, denn gute Reifen und Bremsen alleine helfen nicht. Deutschland Straßen gleichen einem Schweizer Käse. Über die ACE-Schlagloch-Meldezentrale benennen uns Mitglieder die Problem-Standorte. Wir melden es dann den Behörden und fordern die Beseitigung. Und über die Lokalpresse üben wir ein wenig Druck aus.“



Karlheinz Zandt, Vorsitzender ACE-Kreis Waldsassen/Weiden

„Wir zeigen am Kindergurtschlitten, wie wichtig es ist richtig angeschnallt zu sein, üben mit dem Fahrrad das richtige Verhalten im Straßenverkehr, zeigen Flagge gegen Alkohol am Steuer und nehmen Stellung zu geplanten Verkehrsprojekten. Ob für handfeste praktische Arbeit im ACE Kreis oder für die Beteiligung an kommunalen Vorhaben: Wir suchen Menschen die mithelfen, Risiken von der Straße zu nehmen und den Verkehr moderner und intelligenter zu gestalten.“

Lust auf Veränderung?

Das Ehrenamt im ACE zu leben heißt:

- ▶ sich vor Ort einmischen z.B. bei Verkehrsprojekten
- ▶ die Straßen für unsere Kinder sicherer zu machen
- ▶ sich um ältere Menschen im Verkehr zu kümmern
- ▶ mehr Behindertenparkplätze und Zebrastreifen zu fordern
- ▶ für Tempo 30 Zonen und gegen Giga-Liner zu kämpfen
- ▶ Pannenkurse, Sicherheitstrainings und Clubreisen zu organisieren
- ▶ sich in der Kommunalpolitik zu engagieren
- ▶ über Kindersitze und Fahrradhelme zu informieren
- ▶ Verkehrszählungen zu machen
- ▶ mit Partnern, Parteien und Abgeordneten zu reden
- ▶ Betriebe und Gewerkschaften zu betreuen
- ▶ Regelmäßig die lokale Presse mit Infos zu versorgen

Du findest einen dieser Punkte spannend? Dann kümmer Dich: Komm ins Ehrenamt. Wir brauchen Dich!



Alfred Kemper, Vorsitzender ACE-Kreis Ahaus/Gronau

„Ob Pannenkurse, Besichtigungen oder gemeinsame Tagesausflüge: in den ACE-Kreisclubs wird nicht nur das Sinnvolle sondern auch das Angenehme organisiert und gelebt. Es wäre toll wenn auch Sie dabei sind.“



Lilo Böde, ACE-Moderatorin und Vorsitzende ACE-Kreis Wittenberg

„Viel zu viele Kinder verunglücken im Verkehr. Da will ich mich einbringen, einmischen, da will ich helfen und verändern! In den ACE Kreisclubs finde ich Menschen mit gleichen Interessen. Väter und Mütter mit Ideen und Großeltern mit dem Herz am rechten Fleck. Zusammen krepeln wir die Ärmel hoch und bewegen was. Es wäre toll wenn auch Sie mitmachen.“



Termine und Informationen zu den ACE Mitgliederversammlungen:

Info-Service: 01802 33 66 77*

Fragen Sie hier auch nach Ihrem Kreisvorsitzenden.

www.ace-online.de/MV2010

ACE LENKRAD | September 2010

*6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk max. 0,42 €/Min.



Stephan Wonnebauer, ACE-Vertrauensanwalt und Vorsitzender ACE-Kreis Trier

„Verkehrsprobleme sind oft auch Rechtsprobleme. Fast 500 Vertrauensanwälte sind beim ACE bundesweit zuhause. Wir beraten Mitglieder und engagieren uns auch in der Kreisarbeit: als Referenten, in der lokalen Pressearbeit und in der kommunalen Verkehrspolitik. Da lassen sich die Synergien zwischen dem Beruf und der Verantwortung für das Gemeinwohl ganz praktisch umsetzen und mit Leben füllen.“



Dieter Dotzauer, ACE-Moderator und Vorsitzender ACE-Kreis Flensburg

„In bundesweit 223 Kreis-Clubs kümmern sich engagierte ACE-Mitglieder um die Verkehrssicherheit in der Kommune: um Zebrastrassen, Schulbushaltestellen, Kreisverkehre oder Behindertenparkplätze. Beim ACE finden Sie Menschen mit Gemeinsinn und Verantwortung. Autofahrer die auch den Fußgänger und Radfahrer im Blick haben.“